

ABAANA

Ein Gespräch zwischen Kerze und Zündholz

Es kam der Tag, da sagte das Zündholz zur Kerze:

„Ich habe den Auftrag dich anzuzünden.“

„Oh nein“, erschrak die Kerze, „nur das nicht.

*Wenn ich brenne, sind meine Tage gezählt. Niemand
wird meine Schönheit bewundern.“*

*Das Zündholz fragte: „Aber willst du denn dein
Leben lang kalt und hart bleiben, ohne zuvor
Gelebt zu haben?“*

*„Aber brennen tut doch weh und zehrt an meinen
Kräften“, flüstert die Kerze unsicher und voller
Angst.*

*„Es ist wahr“, entgegnete das Zündholz: „Aber
das ist doch das Geheimnis unserer Berufung:
Wir sind berufen, Licht zu sein. Was ich tun kann,
ist wenig. Zünde ich dich nicht an, so verpasse
ich den Sinn meines Lebens. Ich bin dafür da,
Feuer zu entfachen. Du bist eine Kerze. Du sollst
für andere leuchten und Wärme schenken. Alles,
was du an Schmerz und Leid und Kraft hingibst,
wird verwandelt in Licht. Du gehst nicht verloren,
wenn du dich verzehrst. Andere werden dein Feuer
weitertragen. Nur wenn du dich versagst, wirst
du sterben.“*

*Da spitzte die Kerze ihren Docht und sprach voller
Erwartung: „Ich bitte dich, zünde mich an!“*



... ein gutes Jahr neigt sich dem Ende zu und gibt uns Anlass, einmal innezuhalten, um Vergangenes und Zukünftiges, Erinnerung und Erwartung, Vorhandenes und Neues zu bedenken und im Namen aller Kinder und Beschäftigten des Babies Home **DANKE** zu sagen.

DANKE,

...dass ihr ebenso wie die Kerze in dem Gedicht, Licht und Hoffnung für so viele Menschen und vor allem für die Kinder des Babies Homes seid.

...dass ihr für andere leuchtet und Wärme schenkt.

...für euer Vertrauen und für die Unterstützung unserer Arbeit.

Wir freuen uns auf einen weiteren gemeinsamen Weg und wünschen euch ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2014.

Euer Unterstützerkreis:

Sabrina Assies, Leonie Höber, Maike Oswald, Johanna Rosenfelder, Julia Tatrai, Marie Wiesner, Rebekka Ziegler

